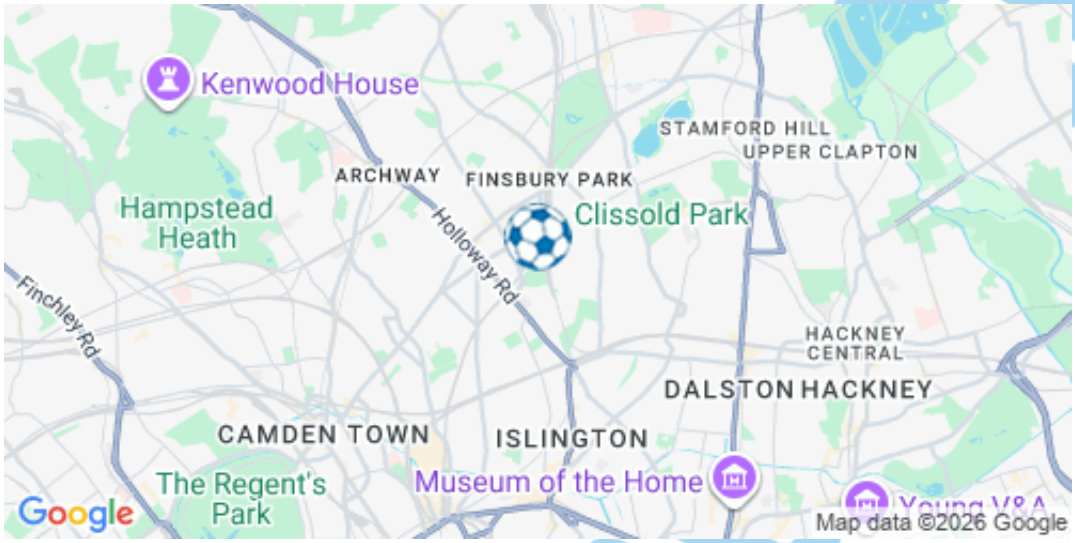


Emirates Stadium

London | Zuschauer: 60704

Das Stadion erreicht man am besten mit der U-Bahn (Piccadilly Line) bis Haltestelle Arsenal. Von dort sind es wenige Gehminuten bis zum Stadion.



Das Stadion entstand einen Steinwurf vom ehemaligen Highbury Stadion in Ashburton Grove im Norden London und wurde im Juli 2006 eröffnet. Es bietet Platz für ca. 60.000 Zuschauer und ist somit nach dem Wembley-Stadion, dem Twickenham Stadium und dem Olympiastadion London das viertgrösste Sportstadion Londons.

Gastrotipp

Wer zu einem Spiel im Emirates reist, sollte nicht zu früh ins Stadion gehen, denn die englischen Fans kommen erst kurz vor Spielbeginn. Werbeveranstaltungen und Sponsorspielchen vor dem Spiel oder während der Halbzeitpause gibt es nicht. Was aber sehr wohl dazugehört, ist das Bierchen im Pub. Und wer zum FC Arsenal geht, muss einen Abstecher in das weltberühmte Fanpub „The Gunners Pub“ machen. In dieser Pilgerstätte für Arsenal-Fans stehen neben Vereins-Devotionalien auch grosse Bildschirme, auf denen jedes Spiel live übertragen wird.

Expertentipp

FC Arsenal - Emirates Stadium Tour
Besichtigen Sie die Heimat der "Gunners" mittels Audioguide. Sie kriegen die Gelegenheit die Umkleidekabinen zu besichtigen, schreiten durch den Spielertunnel und lernen die Rituale der Stars kennen. Anschliessend kriegen Sie Zutritt zum Arsenalmuseum, welches Ihnen die über 125-jährige Geschichte deses Traditionsvereins näher bringt. Das Datum ist bei der Buchung erforderlich.

Highbury Stadion
Vor dem Stadionbesuch im Emirates lohnt sich ein Abstecher zum altehrwürdigen Highbury-Stadion, welches von 1913 bis 2006 die Heimstätte von Arsenal war. Die Fassade der Haupttribüne kann man immer noch besichtigen. Mittlerweile wurden jedoch Wohnungen hinter die Fassade eingebaut.